

Stadtbücherei



Lost & found in America

10. März bis 9. April. Stadtbücherei Heidelberg, Galerie

# Veranstaltungen

## März / April 2005

Was? Themen  
Wann? Termine  
Wo? Tipps

### Nehmen Sie die Ausleihe Ihrer Bücher selbst in die Hand ...

... seit Februar bieten wir Ihnen 2 Ausleihstationen, an denen Sie Bücher und Zeitschriften ohne lange Wartezeit selbst verbuchen können. Gern zeigen wir Ihnen, wie's geht.

#### Ostern

Karfreitag, 25. März bis Ostermontag, 28. März hat die Stadtbücherei geschlossen; am Dienstag, 29. März erwartet Sie das Büchereiteam zu den gewohnten Zeiten in der Hauptstelle, im Emmertsgrund und an den Haltepunkten des Bücherbusses.

#### Internationaler Frauentag am 8. März

Eine vielfältige Themenausstellung zur aktuellen Lebenssituation von Frauen und Mädchen weltweit. Romane, Sachbücher, CDs und DVDs werden vom 1.-12. März im Ausleihbereich präsentiert.

#### Welttag des Buches am 23. April

Kiloweise neue Bücher – Romane, Sachliteratur, Kinder- und Jugendbücher – Pfundweise neue CDs, DVDs, CDROMs. Kindertheater und Aktionen rund ums Lesen – lassen Sie sich überraschen!

### Veranstaltungen

#### Mittwoch, 9. März, 19.30 Uhr

Kooperation: GEDOK Heidelberg und Stadtbücherei  
Hauptstelle, Kleiner Saal  
Eintritt: 5,- €/4,- €

#### Elisabeth Lichter und Marliese Echner-Klingmann lesen aus ihren neuen Büchern

Beide Heidelberger Autorinnen veröffentlichten im vergangenen Jahr neue Bücher.  
Elisabeth Lichters 4. Lyrikband „Gebrochenes Licht“ beeindruckt wieder einmal durch die kreative Sprache, mit der sie subtil Beobachtungen und Lebenserfahrungen beschreibt und dadurch zum Nachdenken anregt.  
Marliese Echner-Klingmann schildert in ihren „Dorfgeschichten“ so plastisch lebendig all die Licht- und Schattenseiten einer Dorfgemeinschaft, dass man glaubt, den Personen und Situationen selbst schon einmal begegnet zu sein.

#### Donnerstag, 10. März, 18.00 Uhr

Hauptstelle, Galerie

#### Ausstellungseröffnung Lost & found in America. Die Heimatfront, Herbst 1968

Amerikanische Familienfotos während des Vietnam-Krieges.  
Zur Eröffnung der Ausstellung kommentiert der in Heidelberg lebende amerikanische Schriftsteller und Dozent für amerikanische Landeskunde Steven Bloom die Bilder aus persönlicher Sicht. s. Ausstellungen

#### Sonntag, 13. März, 16.00 Uhr

Kooperation: Kulturamt und Stadtbücherei  
Hauptstelle, Hilde-Domin-Saal  
Eintritt: 2,50 €

#### Erlebte Geschichte – erzählt

In der beliebten Reihe, die seit Anfang 2005 in der Stadtbücherei ihr neues Domizil gefunden hat, stellt Michael Buselmeier seit 1994 in biografisch orientierten Gesprächen bedeutende Persönlichkeiten vor, die in Heidelberg gelebt haben und sich mit unserer Stadt verbunden fühlen. Zuletzt war am 16. Januar der Handschuhsheimer Heinz Markmann zu Gast. Der oder die nächste Gesprächspartner/in steht zur Zeit noch nicht fest, wird aber rechtzeitig bekannt gegeben.  
Sie können sich auch gerne beim Kulturamt erkundigen (T. 06221/ 5833000).

#### Mittwoch, 30. März, 17.00 Uhr

Hauptstelle, Kleiner Saal  
Eintritt frei

#### Five o'clock – Teatime

Lesetipps und Plaudereien über die literarischen Seiten von Heidelbergs Partnerstadt Cambridge serviert von Ingrid Kohlmeier, stellv. Büchereidirektorin.

#### Mittwoch, 30. März, 10.00 - 20.00 Uhr

Hauptstelle, Ausleihe und Literaturcafé

#### Cambridge – Tag

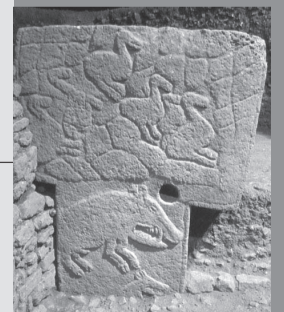
– ein Tag ganz im Zeichen des vierzigjährigen Partnerschaftsjubiläums zwischen Cambridge und Heidelberg mit einer Ausstellung von Romanen, Reiseführern, Sprachkursen, Musik-CDs, Spielfilm-DVDs rund um Cambridge und England und dem speziellen Medienangebot „Englisch in der Grundschule“ für Kinder, Eltern, Erzieher und Lehrer in der Kinderbücherei. Das Literaturcafé bietet typisch englische Spezialitäten zum Tee an – begleitet von bekannter britischer Musik.  
Unseren Jubiläumsbeitrag setzen wir fort am Donnerstag, 12. Mai, 19.30 Uhr  
Dr. Peter Sager, Autor des kulturgeschichtlichen Reiseführers „Oxford & Cambridge“, erzählt von seinen aktuellen Erlebnissen.

#### Dienstag, 19. April, 19.30 Uhr

Hauptstelle, Foyer

#### Ausstellungseröffnung 10 Jahre ArchaeNova

mit Bürgermeister Dr. Joachim Gerner und Dr. Klaus Schmidt vom Deutschen Archäologischen Institut, Berlin.  
s. a. Ausstellungen



### Ausstellungen

#### Donnerstag, 10. März bis Samstag, 9. April

Hauptstelle, Galerie  
Dienstag – Freitag, 10.00 Uhr – 20.00 Uhr  
Samstag 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

#### Lost & found in America. Die Heimatfront, Herbst 1968

Amerikanische Familienfotos während des Vietnam-Krieges.

#### Eröffnung: Donnerstag, 10. März, 18.00 Uhr Einführung: Steven Bloom

Die Fotografien wurden aus einer einzigartigen Sammlung von 30 000 Amateuraufnahmen ausgewählt, die im Herbst 1968 zur Zeit des Viet-



Ausstellungen

nam-Krieges in den USA aufgenommen wurden. Der Sammler Lenny Gottlieb fand sie in einem Fotolabor in Boston, nur einen Steinwurf entfernt von Bunker's Hill, einem der bedeutendsten Wahrzeichen des amerikanischen Unabhängigkeitskriegs. Die Fotos entstanden während einer Schlüsselperiode der US-amerikanischen Geschichte. Weltweite Proteste stellen die Demokratie und das Selbstverständnis der US-Bürger auf den Prüfstand. Die Bilder zeigen den Alltag amerikanischer Durchschnittsfamilien in New England durch die Linse des Familienfotografen. Meist Schnappschüsse von frühen 126-mm-„point-and-shoot“-Kameras, dokumentieren sie Werte, Moralvorstellungen und Ziele, die nicht nur den persönlichen, sondern ebenso den politisch-öffentlichen Bereich reflektieren.

**Dienstag, 19. April bis Samstag, 11. Juni**

Hauptstelle, Foyer  
Dienstag – Freitag, 10.00 Uhr – 20.00 Uhr  
Samstag 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Weitere Informationen:  
[www.archaenova.de](http://www.archaenova.de)

**10 Jahre ArchaeNova**

**Eröffnung: Dienstag, 19. April, 19.30 Uhr  
mit Bürgermeister Dr. Joachim Gerner und Dr. Klaus Schmidt  
vom Deutschen Archäologischen Institut, Berlin**

1995 gründeten Studierende aus Heidelberg, die an Projekten in der Südosttürkei mitgearbeitet haben, eine Gesellschaft zur Förderung prähistorischer Archäologie. Hinter dem Namen verbirgt sich die Idee, das Alte mit neuen Methoden zu erforschen und wieder lebendig werden zu lassen. Auch die Arche Noah klingt an, als Bild für die Rettung alter Kulturerbschaften vor unserem zerstörerischen Umgang mit der Umwelt. Die Ausgrabung des neolithischen Ortes Nevalı Çori z.B. eröffnete der Forschung ein neues Fenster in die Frühgeschichte. Der erste Tempel der Menschheit wurde freigelegt: ein megalithischer Bau, 5000 Jahre vor dem Erscheinen der Sumerer, die lange Zeit als die Urväter unserer Zivilisation galten. Mit der Flutung des Fundplatzes durch den Euphratstausee begann nicht nur die Suche nach Nachfolgeprojekten, sondern auch nach Möglichkeiten, bedeutende archäologische Forschungsunternehmen zu fördern. Die Entdeckung des Bergheiligtums Göbekli Tepe bei Urfa führte zur Gründung von „ArchaeNova e.V.“. Die hier freigelegten Funde suchen ihresgleichen, selbst im Vorderen Orient. Von Beginn an förderte der Verein in enger Zusammenarbeit mit „ex oriente e.V.“ (Berlin) und der Deutschen archäologischen Gesellschaft auch andere Grabungsprojekte in Griechenland, Jordanien, Rumänien und der Türkei. Die Ausstellung zeigt in Bild, Text und Objekten diese spektakulären Projekte und die große Faszination der Frühgeschichte.

Monatsthema März

**Weg mit dem Speck!**

Wenn der Frühling naht, die Temperaturen steigen und die Frühlinggarderobe wieder ausgepackt wird, lassen sich die überzähligen Pfunde immer schlechter verbergen. Wie es Ihnen gelingen kann, mit ausreichender Bewegung und gesunder Ernährung einige unerwünschte Pfunde hinter sich zu lassen ohne gleich die gute Laune zu verlieren, erfahren Sie aus den Büchern dieses Monats.

Monatsthema April

**Es war einmal...**

Märchen wie „Die kleine Meerjungfrau“, „Das hässliche Entlein“ oder „Die Schneekönigin“ haben Hans Christian Andersen weltberühmt gemacht und Generationen von Kindern und Erwachsene bezaubert. Am 2. April diesen Jahres wäre Andersen 200 Jahre alt geworden. Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie sich diesen Monat von ihm und anderen Märchenerzählern noch einmal in die Welt der schönen Feen, bösen Hexen und wundersamen Fabeltiere entführen.

Veranstaltungen für Kinder



**Jeden Mittwoch um 16.00 Uhr  
und  
jeden Donnerstag um 15.30 Uhr**

Hauptstelle: Kinder- und Jugendbücherei  
Eintritt frei

**Jeden Donnerstag um 16.30 Uhr**

Hauptstelle: Kinder- und Jugendbücherei  
Eintritt frei

**Freitag, 22. April, 16.00 Uhr**

Hauptstelle, Hilde-Domin-Saal  
Eintritt: 3,50 €/ 5,00 €  
Mit Familienpass etc. 0,70 € Ermäßigung  
pro Karte



**Zuhören lernen – Geschichten entdecken**

Für Kinder ab 5 Jahren werden wieder Lieblingsbücher und solche, die es noch werden können, vorgelesen. In deutscher Sprache. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

**Geschichten entdecken – Vorlesen auf Russisch**

Für Kinder ab 5 Jahren wird in russischer Sprache vorgelesen. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

**Duisburger Figurentheater Mario spielt  
Das hässliche junge Entlein**

Anlässlich des 200. Geburtstags von Hans Christian Andersen und passend zum Tag des Buches spielt das Figurentheater Mario Andersens Märchen-Klassiker in einer atmosphärisch dichten Inszenierung. Die wunderschönen Figuren vermitteln vor stimmungsvoller Kulisse die bekannte Geschichte von der Wandlung des Entleins zum schönen Schwan mit Komik, Gefühl und viel Platz für Träume. Der Theatertipp für Kinder ab 4 Jahren!

...in eigener Sache

**Haben Sie eine Veranstaltung, aber keinen Raum ?**

Die Stadtbücherei verfügt über zwei Veranstaltungsräume, die Sie mieten können. Den Hilde-Domin-Saal für 199 Personen. Er ist geeignet für repräsentative Vorträge, Diashows und Konzerte. Umfassende Veranstaltungstechnik und ein Konzertflügel sind vorhanden. Im Kleinen Saal, der sich u.a. für Seminare eignet, haben 49 Personen Platz. Weitere Informationen finden Sie unter [www.heidelberg.de/stadtbuecherei](http://www.heidelberg.de/stadtbuecherei) unter „Angebot, Service“ oder telefonisch Tel. 06221 / 58 36 020.

**Hauptstelle**

Poststraße 15  
69115 Heidelberg

(062 21) 58-36000

Fax: (062 21) 58-36900

E-Mail: [stadtbuecherei@heidelberg.de](mailto:stadtbuecherei@heidelberg.de)

[www.heidelberg.de/stadtbuecherei](http://www.heidelberg.de/stadtbuecherei)

Öffnungszeiten:

Di-Fr 10.00–20.00 Uhr

Sa 10.00–16.00 Uhr

**Kundenservice:**

– Leihfrist verlängern –

(062 21) 58-36160

Fax: (062 21) 58-36240

E-Mail:

[stadtbuecherei-kundenservice@heidelberg.de](mailto:stadtbuecherei-kundenservice@heidelberg.de)

**Information/Beratung:**

(062 21) 58-36270

(062 21) 58-36140

**Automatische Ansage:**

(062 21) 58-36130

**Kinder- und**

**Jugendbücherei**

(062 21) 58-36150

**Intern@point**

(062 21) 58-36940

E-Mail: [internetpoint@heidelberg.de](mailto:internetpoint@heidelberg.de)

Öffnungszeiten:

Di-Fr 13.00–20.00 Uhr

Sa 10.00–16.00 Uhr

**Verbraucherzentrale**

Beratung

Di 10.00–12.00 Uhr

Mi+Do 16.00–18.00 Uhr

Infotelefon:

(0 18 05) 50 59 99

(0,12 € je angefangene Minute)

**LiteraturCafé**

(062 21) 16 72 62

Öffnungszeiten:

Di-Fr 10.00–20.00 Uhr

Sa 10.00–16.00 Uhr

So 10.00–16.00 Uhr

**Zweigstelle**

**Emmertsgrund**

Bürgerhaus, Forum 1

69126 Heidelberg

(062 21) 38 45 58

Fax: (062 21) 35 63 12

Öffnungszeiten:

Mo-Do 10.00–13.15 Uhr

14.00–18.00 Uhr

Fr 10.00–14.00 Uhr

**Bücherbus**

Poststraße 15

69115 Heidelberg

25 Haltepunkte im ganzen

Stadtgebiet

(062 21) 58-36170

E-Mail: [buecherbus@heidelberg.de](mailto:buecherbus@heidelberg.de)